

Informationsblatt

„www.raiffeisen-emsland-sued.de“ Nr. 17 / 2013

Lünne, den 25.11.2013

17-1: Erfahrungen im Maisjahr 2013, unsere Empfehlung für 2014

Aufgrund der langen Sommertrockenheit waren die Erträge in 2013 stark schwankend. Ferner wurde die Standfestigkeit wie auch im Jahr zuvor auf eine harte Probe gestellt. Viele Bestände, die bereits im September abgereift waren, konnten nach den großen Herbstniederschlägen den stärkeren Winden nicht standhalten.

In solchen Jahren sind Sortenversuche von großem Interesse. Auf unseren Maisfeldtagen in Lünne und Ahlde konnte man aber auch erkennen, das so manche Unterschiede mehr der unterschiedlichen Bodengüte zuzuschreiben sind. Ausserdem kann der Maisertrag in der Praxis neben der Sorte und dem Wasser auch durch Faktoren wie Bodenverdichtung, pH-Wert, Kalimangel, eine lückige Unkrautbekämpfung sowie der Zeitpunkt der Blüte eines Maisbestandes spürbar geschmälert werden.

Insgesamt haben wir in diesem Jahr über 60 Sorten von 12 Züchtern auf 4 Standorten getestet und konnten hier neben den Hauptmerkmalen Standfestigkeit und Trockenstresstabilität auch Unterschiede zur Jugendentwicklung, Maisbeulenbrand, fehlende Einkörnung, leicht abknickende Kolben, Zwickkolben, Fusarien usw. bonitieren, alles Dinge, die man in den bunten Maisbroschüren nur selten findet. Zusammen mit den Rückmeldungen aus der Praxis und weiteren verlässlichen aussagekräftigen Versuchszahlen, bilden sie die Grundlage für unsere Empfehlung. Bei der Beurteilung von Versuchsergebnissen gilt nach der Überprüfung der Vertrauenswürdigkeit und der Absicherung durch mehrfache Wiederholung der erste Blick dem Durchschnittsertrag. Hieraus lassen sich Rückschlüsse auf den Standort gewinnen. Während die meisten LSV-NRW-Ergebnisse in diesem Jahr mit Erträgen von ca. 120 dt/ha nur wenig „gelit-

ten“ haben (der interessante Sandstandort Merfeld im Kreis Steinfurt wurde herausgenommen), würde man den Körnermaisergebnisse der Agravis (mit 4 facher Wiederholung) in Klein-Berssen und in St.Mauritz mit 85-95 dt/ha, schon eher etwas Trockenstress zusprechen. Mit den Verhältnissen, wie sie in der Samtgemeinde Spelle vorherrschen, sind aber auch sie nicht zu vergleichen. Hier passen dann besser die Eindrücke unseres hauseigenen Versuches in Wesel, wo 12 Sorten einem extremen Trockenstreß ausgesetzt waren.

Unsere Maisempfehlung für 2014:

Wir haben mit den Sorten **NK Falkone**, **Amagrano**, **Tokala**, **LG 30.222**, **Ricardinio**, **Multitop** und **LG 32.16** unsere **Top 7** aus dem Vorjahr komplett übernommen. Lediglich die Eigenschaften wurden etwas korrigiert. Zusätzlich mit unserm erweiterten Programm empfehlen wir jetzt folgende Sorten für folgende Situationen.

Sandböden: **LG 30.222** (Gewinner 2013), gefolgt von **Multitop**, **Logo**, **NK Famous**, **Ricardinio**, **NK Falkone**. Da alle hier genannten Sorten allerdings auch Schwächen in der Standfestigkeit aufwiesen, empfehlen wir auch die alte kurze aber standfeste Körnermais/CCM-Sorte **Ajaxx** für Sandböden. Neu mit guten Praxiseindrücken **P8057**.

Gute Böden: **Amagrano**, **LG 32.16**, **Tokala**, **Grosso**, **Telexx**, **Tiberio**, neu **P8200**.

Biogas/Massen-Silomais:

250/260er: **LG 32.16**, **Grosso**, **NK Famous** und neu **Codikart**

230/240er: **Geoxx**, **Tiberio**, **Multitop**, neu **P8200** sowie neu **Niklas**

210/220er: **Tokala**, **NK Falkone**, **Telexx**

(unsere Mais-Empfehlung als Tabelle...bitte wenden)

RWG-EL-Süd: Unsere "TOP 7" - MAIS-Sortenempfehlung 2014

Sorten: sortiert nach Silo-Reife von S210 nach S260	Körn je Pack (Tsd)	<u>Reife</u> Korn/ /Silo B=Biogas	<u>Nutzung</u> Korn Silo CCM	Pfl. /m² ca.	Länge	Stand festig keit	Jugend Entw. Stress	<u>Boden</u> eignung		HT- Blatt fleck	Korn Ertrag	<u>Silomais</u>		kurze Sortenbeschreibung in Stichworten
								leicht Sand	schwe Lehm			Mas -se	Qua- lität	

NK Falkone	50	210/210 B	K/C/S	8,8	mittel	O	+	+	+	+	+(+)	+	++	<u>NK Falkone</u> : der bewährte frühe Allrounder für alle Standorte
Amagrano	50	210/210	K/C/S	8,8	mittel	O+	(+)	O	+	-	++	+	++	<u>Amagrano</u> : beständiger Top Körnermais + stärkereicher Silomais
Tokala	50	210/210 B	K/S/C	8,5	lang	O+	+	O	++	+	++	++	+	<u>Tokala</u> : massenwüchsiger früher Körner+Silomais
LG 30.222	50	220/210	K/C/S	8,8	m-lang	O-	+	++	+	+	+(+)	+	++	<u>30.222</u> : gesunder Allrounder, der Gewinner im Trockenstreß 2013
Ricardinio	50	220/230	K/S/C	8,5	lang	O-	O	+	+	-	++	+(+)	(+)	<u>Ricardinio</u> : langer Top Körner/CCM/Silomais seit 2008
Multitop	50	230/230 B	K/S/C	8,8	m-lang	O-	O	+	+	+	+(+)	+(+)	+	<u>Multitop</u> : Top-Allroundmais für alle Standorte
LG 32.16	50	240/260 B	S/C/K	8,5	lang	O+	+	O	++	+	+(+)	++	O	<u>LG 32.16</u> : der Massen-Silomais mit 240er Körnermais-Kolben

B = Biogas-Empfehlung

Erweiterte Empfehlung:

alle Böden (auch auf **Sand**!): **Logo** (K230/S230), **NK Famous** (K250/S250 B), **Ajaxx** (K220), **P8057** (K210/S200) NEU
auf besseren Böden (alle Nutzungen): **Grosso** (K250/S250 B), **Telexx** (K220/S220 B), **Tiberio** (K230/S240 B), **P8200** (K220/S230 B) NEU
Speziell für Silomais Masse (**Biogas**): **Geoxx** (K240/S240 B), **Niklas** (S230 B) NEU, **Codikart** (K260/S260 B) NEU,

Weitere Hinweise zur Saatmais-Bestellung:

- unser Frühbezugs-Termin bis zum **28. Februar 2014** - außer Pioneer (P8200, P8057, P8000, F58, P9027) weiterhin zum **31.12.** !
- Packgrößen von **80.000 Kö-Packs** bei Pioneer (P8200... usw.) sowie Saaten-Union (Susann.), sonst alles 50.000er
- Warenverfügbarkeit ist aus heutiger Sicht innerhalb unserer Empfehlung bei uns auch bis Mitte/Ende Februar gegeben, neue Sorten am ehesten knapp
- Mesurool-Beize bei allen genannten Sorten möglich (+ ca. 10-12 €/Pk - bitte passend bestellen, da Rücknahme von Mesuroolware nicht immer gegeben !)
- Sonido-Beize gegen Drahtwurm (65 %) nur bei bestimmten Sorten und nur ohne Mesurool möglich (+ ca. 30 €/Pk), **bis 20.12.** keine Rücknahme !